



Informationen für Mitglieder unseres Fördervereins - Ausgabe Dezember 2009

Fulminante Abschlusskonzerte begeistern Festivalbesucher



Dirigentin Elisabeth Fuchs nimmt den Blumenstrauß von Telekom-Chef Helmut Steinberger entgegen und genießt die Ovationen des Publikums nach einem fulminanten Symphoniekonzert am 27. August in der Stadthalle Bayreuth.

Mit begeisterten Besuchern bei fulminanten Abschlusskonzerten des Orchesters „Orient meets Occident“ und des Symphonieorchesters ging der Festspielsommer 2009 beim 59. Festival junger Künstler Bayreuth nach einem „heißen Jahr“ zu Ende. Eine Erfolgsstory war geschrieben – doch wie hat sie sich entwickelt?

Im Herbst 2008 hatten Vorstand und Intendanz nicht nur neue Ideen, sondern vielmehr fertige Festivalpläne für 2009. Die Workshops und deren Dozenten waren bereits vertraglich vereinbart. Neue Beziehungen nach Brasilien und der arabischen Welt sollten ausgebaut werden. Da trifft die Finanzkrise das Festival mit voller Wucht.

Einige Sponsoringbeziehungen scheinen künftig gänzlich ausgeschlossen. Andere Sponsoren signalisierten grundsätzliche Bereitschaft zum Weitermachen, konnten jedoch keine verbindlichen Zusagen erteilen und gaben auf jeden Fall vor, dass mit erheblich reduzierten Mitteln gerechnet werden müsse. Für die Organisation hieß es in den folgenden Monaten, nach striktesten Sparvorgaben den Haushalt immer wieder anzupassen sowie neue künstlerische Inhalte und neue Formen der Umsetzung zu planen.

Die weltweite Finanzkrise wurde von den Verantwortlichen des Festivals zum Anlass für kritische Reflexion genommen. Neues wurde daraus entwickelt, neue Akzente in der Kultur, in der Begegnung und im Austausch gesetzt. „Das Festival konnte durch „alte“ und neue Freunde und

Förderer sowie durch einen **überaus aktiven Förderkreis** der Krise begegnen und Ergebnisse **ohne qualitative Einbußen** abliefern“, freute sich Intendantin Dr. h. c. Sissy Thammer.

Auftrag und **Ziel** des Festivals ist es, internationale Begegnungen möglich zu machen, eine Brücke zwischen den Kulturen und Kontinenten zu sein und Kunst zu schaffen. Das Festival junger Künstler Bayreuth produziert Kunst in vielen Disziplinen und exerziert es jedes Jahr vor: Aus Kunst erwächst Verständigung, Freundschaft und Verbrüderung global.



„Follow your passion“ - folge deiner Leidenschaft“ (dafür steht auch „**Lyra Tatui**“ auf dem Bild), unter diesem Motto arbeiteten 320 junge Leute aus 38 verschiedenen Nationen in 19 Workshops, Orchestern und Seminaren. Die Ergebnisse schlugen sich in 49 Konzerten und Openairs, in 28 Seminaren und Vorträgen sowie 60 Events für Freunde, Förderer und Teilnehmende des Festivals nieder. ... **mehr Seite 6**

Liebe Freunde und Förderer des Festival junger Künstler Bayreuth,

das 59. Festival junger Künstler Bayreuth ist vorüber und wir schauen zurück auf eine erfolgreiche Saison, wie Sie auf der Titelseite und den Seiten 7 und 8 nachlesen können.



Vor dem momentanen wirtschaftlichen Hintergrund rückt der Förderverein noch mehr in den Mittelpunkt zur langfristigen Sicherung der finanziellen Stabilität des Festivals. Deshalb ist es sehr wichtig,

dass die Fördergemeinschaft gewachsen ist und nun mehr als 260 Mitgliedschaften zählt.

Dies ist den Aktivitäten aller Mitglieder, vor allem aber der Gruppe „Mitglieder werben Mitglieder“ um Horst Auernheimer, zu verdanken. Welche Aktionen hier umgesetzt wurden und noch laufen sehen Sie auf den Seiten 3 bis 5 und auf Seite 8.

Dazu richte ich an Sie persönlich als Fördermitglied die Bitte, unsere Mitgliederwerbung zu unterstützen. Mit der Idee, **Mitgliedschaften** an Weihnachten zu **verschenken**, können wir hierzu sicherlich einen guten Beitrag leisten. Dafür danke ich Ihnen allen im Voraus auch im Namen von Frau Dr. h. c. Sissy Thammer ganz herzlich.

An dieser Stelle danke ich ebenso herzlich allen Spendern, Vorständen und Beiräten für ihren großartigen Einsatz in diesem Sommer. Wir können alle stolz sagen, dem Festival in einem schwierigen Jahr zum Erfolg verholfen zu haben.

Ich freue mich sehr auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei unserem Neujahrsempfang.

Mit den besten Grüßen

Michael Lützelberger

Inhalt

Fulminante Abschlusskonzerte begeistern Festivalbesucher	Seite 1
Mitglieder wählen neuen Vorstand	Seite 3
Mitglieder werben Mitglieder läuft erfolgreich	Seite 3
Jetzt an Weihnachten denken und Mitgliedschaften schenken	Seite 3
Fördererstand wirkt nachhaltig bei Veranstaltungen	Seite 4
Kommunalvertreter bei Arbeitsessen positiv gestimmt	Seite 4
Informationsbriefe versandt, Telefonaktion geplant	Seite 5
Förderer und Festival werben Hand in Hand am Förderstand	Seite 5
Nachhaltige Botschaft und Wirkung des Festivals	Seite 6
Umsetzung des kulturellen Auftrags überzeugt	Seite 7
Saison-Höhepunkte bereichern Festival	Seite 7
Kurznachrichten	Seite 8
Gedächtnis an Wolfgang Ramming	
Gratulation zu hochrangigen Ämtern	
Paten helfen Künstlern	
Persönlichkeiten für Kuratorium gewonnen	
Beirat des Fördervereins wurde erweitert	
Neuer Werbe- und Beitrittsflyer gestaltet	
Homepage der Förderer aufgebaut	
Weihnachtsbrief und Spendenbescheinigung	
Neujahrsempfang der Förderer	

Impressum

Herausgeber:

Förderer junger Künstler Bayreuth e. V.
1. Vorsitzender Michael Lützelberger

Redaktion:

Werner Schubert, Dr. h. c. Sissy Thammer

Satz und Layout:

Werner Schubert

Kontakt:

Äußere Badstraße 7a, 95448 Bayreuth
Tel. +49 (0)921 9800444, Fax +49 (0)921 9800449
E-Mail: Foerderer@YoungArtistsBayreuth.com
Home: www.FoerdererYoungArtistsBayreuth.com

Druck:

Wir danken unserem Mitglied Alexander Christ für den kostenfreien Druck des Newsletters.

Mitglieder wählen neuen Vorstand des Fördervereins



Der von den Mitgliedern im August 2009 neu gewählte Vorstand des Vereins Förderer junger Künstler Bayreuth stellt sich vor:

Vorsitzender Michael Lützelberger, stellvertretender Vorsitzender Horst Auernheimer, Schatzmeister Rainer Teufel und Vorstandsmitglied Thomas Schmitt (von links). Vorstandsmitglied Markus Eberl und Revisor Prof. Dr. Sigloch sind nicht auf dem Bild.

Horst Auernheimer nutzte gleich die Gelegenheit und forderte die Mitglieder auf, sich im Sinne einer langfristigen Sicherung des Festivals intensiv für die Mitgliederwerbung einzusetzen.

Bei der Mitgliederversammlung im August 2009 dankte Vorsitzender Michael Lützelberger den ehrenamtlichen Vorständen, Beiräten und Mitgliedern, die sich für den Verein Förderer junger Künstler Bayreuth und damit für das Festival junger Künstler eingesetzt haben. Die Bedeutung des Fördervereins wird deutlich, wenn man feststellt, dass dem Festival bereits eine Unterstützungsleistung im **mittleren fünfstelligen Eurobereich** zugeflossen ist. „Mit diesem merklichen finanziellen Beitrag konnten die Förderer helfen, trotz weg brechender Sponsorengelder vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise, die Qualität des Festivals zu sichern“, betonte Lützelberger. Unter der Leitung

von Claus Mäder stimmten die Mitglieder den angekündigten Satzungsänderungen zu und wählten dann die neue Vorstandschaft.

Dabei wurden Michael Lützelberger als Vorsitzender, Rainer Teufel als Schatzmeister sowie Markus Eberl und Thomas Schmitt als weitere Vorstandsmitglieder einstimmig bestätigt. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden benannte die Versammlung einstimmig Horst Auernheimer. Prof. Dr. Sigloch wurde einhellig wieder das Amt des Revisors übertragen. Intendantin Sissy Thammer dankte den Förderern für die große Unterstützung und freute sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand und den Beiräten.

„Mitglieder werben Mitglieder“ läuft sehr erfolgreich

Vorstand und Beiräte des Fördervereins starteten im Mai 2009 das Projekt „Mitglieder werben Mitglieder“, das im August bei der Mitgliederversammlung näher vorgestellt wurde. Die Entwicklung war bis heute sehr positiv. Die Mitgliederzahl stieg von damals 192 Personen und 7 Firmenmitgliedschaften auf aktuell 254 Personen plus 8 Firmenmitgliedschaften an. Projektleiter Horst Auernheimer dankte allen für ihren erfolgreichen Einsatz und zeigte sich vorsichtig optimistisch, die angestrebte Mitgliederzahl von 300 bis Ende 2009 zu erreichen.

Allerdings sind hierzu noch große Anstrengungen aller Mitglieder erforderlich. „Ich rufe alle Fördervereins-Mitglieder auf, nun für das angestrebte Ziel im Sinne einer nachhaltigen Unterstützung des Festival junger Künstler Bayreuth zum Jahresendspurt anzusetzen und persönlich im

Verwandten- und Bekanntenkreis für eine Mitgliedschaft im Förderverein zu werben“, bittet stellvertretender Vorsitzender Horst Auernheimer. Weitere Tipps und Aktivitäten dazu lesen Sie im folgenden Text.

Geschenktipp: Jetzt an Weihnachten denken und Mitgliedschaften schenken!

Wer noch kein Weihnachtsgeschenk für seine Lieben hat, kann eine Förder-Mitgliedschaft verschenken. Diese liegt mit 80 oder 120 Euro durchaus im Rahmen dessen, was für ein Geschenk oft ausgegeben wird. Die Mitgliedschaft gilt ein Jahr. Danach nehmen wir mit dem Beschenkten Kontakt auf, ob er diese fortführen möchte. Sie können auch gleich für mehrere Jahre eine Mitgliedschaft schenken, wie Sie es wollen.

Fördererstand wirkt nachhaltig bei Veranstaltungen

Die Projektgruppe „Mitglieder werben Mitglieder“ hat bei exponierten Festival-Auftritten im August mit logistischer Unterstützung durch das Festival den Fördererstand mehrfach zur Mitgliederwerbung eingesetzt.

Im Einzelnen waren dies folgende Orte und Veranstaltungen: Bayreuth, Das Zentrum, „Eröffnung des 59. Festival junger Künstler Bayreuth“ / Spitalkirche, „Verklärte Zeit“ - Interkulturelles Konzert / Commerzbank, Maximilianstraße 38, „Lyra



Beirat Werner Schubert und Felicitas Krekosch vom Festival freuen sich auf die Besucher am Fördererstand vor der Stadtkirche bei „Orient meets Occident“.

Tatui“ auf dem Marktplatz / WWG, „Bayreuther Abend“ / Marktschorgast, Goldbergsee, „Klassik am Goldbergsee“ / Goldkronach, Schlosskonzert „Golden Concert“ / Bayreuth, Stadthalle, Balkonsaal, „Concerto basso“ / Das Zentrum, „Event für Wirtschaftsclub Oberpfalz mit Lyra Tatui“ / Stadtkirche, Konzert „Orient meets Occident“ / Stadthalle, Großes Haus, „Orchesterkonzert“ und Glashütten, Mehrzweckhalle, Orchesterkonzert, „Klassik auf dem Lande“. An den Ständen wurden einige neue Mitglieder gewonnen und vor allem für die Förderer-Idee nachhaltig geworben. „Dies war ein enormer Kraftakt“, betonte Vorsitzender Michael Lützelberger und dankte Horst Auernheimer, Claus Mäder, Ralf Meyer, Christian Möckel, Thomas Schmitt, Werner Schubert und Peter Wild für ihr großes Engagement.

Kommunalvertreter bei Arbeitsessen positiv gestimmt

Das Projektteam Mitgliederwerbung führte im Oktober ein Arbeitsessen mit Bürgermeistern und Kulturveranstaltern der Kommunen in der Stadtbrasserie Friedrich in Bayreuth durch.

Nach der Begrüßung der zahlreichen Teilnehmer durch Förderverein-Vorsitzenden Michael Lützelberger hob Intendantin Dr. h. c. Sissy Thammer die Bedeutung des international renommierten Festival junger Künstler Bayreuth für



Stellv. Vorsitzender Horst Auernheimer (links) und Vorsitzender Michael Lützelberger in Aktion am Stand der Förderer bei der Auftaktveranstaltung des Festivals. Im Hintergrund rechts unser Mitglied Carmen Schmitt.



Beirat Peter Wild (links) hatte mächtig Spaß am stark frequentierten Fördererstand bei „Klassik auf dem Lande“ in der voll besetzten Halle in Glashütten.

die Region hervor. Mit rund 110 Veranstaltungen, davon alleine 60 Konzerte in anerkannt hoher Qualität, leistet das Festival einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität der Städte und Gemeinden. Dies wird 2010 noch forciert, wenn das Festival anlässlich seines 60-jährigen Bestehens sein Netz der Musik über die Kommunen legt.

weiter Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

Da sich das Festival zu 68 Prozent selbst finanzieren muss, ist es natürlich auf Freunde und Förderer angewiesen. Hierzu referierte stellvertretender Förderverein-Vorsitzender Horst Auernheimer. Er bat die Gäste um nachhaltige Unterstützung des Festivals - einerseits durch die Intensivierung der Partnerschaft und andererseits durch den Aufbau eines Förderkreises in der jeweiligen Kommune. Hiermit würde das Festival auch finanziell langfristiger abgesichert.

Die freundschaftliche Stimmung des Abends und das Anerkennen der Notwendigkeit der Förderung wurde damit unterstrichen, dass die Bürgermeister von Warmensteinach, Goldkronach, Brand und Wirsberg Mitglieder des Vereins Förderer junger Künstler Bayreuth wurden. Einige Vertreter der Gemeinden haben schon Veranstaltungen für 2010 optioniert. Beirat Werner Schubert unterbreitete dazu seine Ideen, um die Werbung für die Konzerte in den Orten zu intensivieren und damit mehr Zuschauer im Sinne eines größeren

gemeinsamen Erfolgs zu mobilisieren.

Informationsbriefe versandt - Telefonische Nachfassaktion geplant

Nach der Bürgermeister-Veranstaltung wurden auch die Kommunen, die nicht vertreten waren, per Post über die Ergebnisse des Arbeitssessens und unsere Anliegen informiert. „Wir hoffen nun auf das Wohlwollen aller Gemeindevertreter, uns nachhaltig beim Aufbau eines Förderkreises in den Kommunen zu unterstützen“, meinte Horst Auernheimer. In die Briefe hatten die Verantwortlichen gleich einige unserer Werbe-/Beitrittsflyer eingelegt.

Als nächstes plant die Projektgruppe „Mitglieder werben Mitglieder“ noch in diesem Jahr eine telefonische Nachfassaktion, um den Kommunen Hilfen beim Aufbau eines Förderkreises und bei ihren eigenen Veranstaltungen anzubieten. Das Angebot geht von persönlichen Besuchen bis zur werblichen Unterstützung.

Förderer und Festival werben Hand in Hand am Förderstand



So wie hier auf dem Bild beim Konzert am Goldbergsee warben Festivalverantwortliche und Förderer den ganzen Sommer 2009 Hand in Hand am Förderstand für neue Fördermitglieder und wirkten so für den gemeinsamen Erfolg des Festivals. Dadurch konnte das international renommierte Festival junger Künstler Bayreuth mit anerkannt hoher Qualität finanziell gesichert und hochbegabten jungen Menschen die Teilnahme am Festivalsommer ermöglicht werden. Auf dem Bild von links:

Festival-Hauptsponsorin Gabriele Clausen, Intendantin Dr. h. c. Sissy Thammer, stellvertretender Förderverein-Vorsitzender Horst Auernheimer, Festival-Hauptsponsoren Marianne und Rainer Teufel, der gleichzeitig die Finanzen von Festival und Förderverein verantwortet, sowie Fördermitglied Gerlinde Mäder.

Nachhaltige Botschaft und Wirkung des Festivals

Die Botschaft und Wirkung des Festival junger Künstler Bayreuth ist eine nachhaltige:

Die jungen Menschen nehmen sie mit in ihre Länder und Kontinente. Eine zukunftsträchtige und nachhaltige Investition für jeden - für die Künstler und Festspielkinder, für die Praktikanten und ehrenamtlichen Mitarbeiter, für das Team sowie die Freunde und Förderer dieses Traditionsfestivals!

Das 59. Festival junger Künstler Bayreuth stand unter der **Schirmherrschaft** der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Dr. Ursula von der Leyen, des bayerischen Staatsministers für Wissenschaft, Forschung, Kunst Dr. Wolfgang Heubisch, des Oberbürgermeisters der Stadt Bayreuth Dr. Michael Hohl und des Regierungspräsidenten von Oberfranken Wilhelm Wenning.



Botschaft und Wirkung sind ihr wichtig. Deshalb ließ es sich Intendantin Sissy Thammer (Mitte) nicht nehmen, die arabischen Gäste persönlich zu empfangen - so wie hier die Teilnehmer an den Workshops „Orient meets Occident“.

Bedeutung des Festivals allseits gewürdigt

Anlässlich des Besuchs der Bayreuther Festspiele war **Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel** im Hinblick auf das bevorstehende 60-jährige Jubiläum des Festivals gerne zu einem kleinen Foto- und Gesprächstermin mit Vorstand und Intendanz des Festivals bereit.



Beim Staatsempfang nach dem Auftakt der Bayreuther Festspiele sprachen Bundeskanzlerin Angela Merkel (Mitte), Intendantin Sissy Thammer und Festivalvorstand Frank Haberzettel über Belange des Festivals.

Bei der feierlichen Eröffnungsveranstaltung des Festival junger Künstler Bayreuth würdigten

Regierungspräsident Wilhelm Wenning und **3. Bürgermeisterin Dr. Beate Kuhn** die Bedeutung des Festivals für Stadt und Land. Die Leistungen im Bereich der sozialen Arbeit lobte **Ministerialdirigentin Johanna Huber** als Vertreterin des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

Die Festrede zum Schwerpunktthema „Orient meets Occident“ hielt **Jörg Armbruster**, langjähriger ZDF-Korrespondent im Nahen Osten, heute Leiter der Abteilung Ausland und Europa des SWR. Er stellte in seinem Vortrag die „fremden Nachbarn“ und die Gemeinsamkeiten zwischen der arabischen und westlichen Welt dar.

Oberbürgermeister Dr. Michael Hohl eröffnete das große Openair „Bayreuther Abend“ vor 900 Leuten und hob die herausragende Wirkung des Festivals als Ort internationaler Begegnung mit seinen Möglichkeiten des interkulturellen Lernens hervor. Eine besondere Wahrnehmung erfuhr das Festival durch den **bayerischen Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Dr. Wolfgang Heubisch**. Dieser nahm sowohl an einem Pressetermin des Festivals zur Saisonöffnung, als auch am Abschlusskonzert des Sinfonieorchesters teil.

weiter Seite 7

Umsetzung des kulturellen Auftrags überzeugt

Bei der offiziellen Visite zur Abstimmung der Zielvorgaben durch **Barbara Wurster, Referentin für Jugend und Europa** im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie **Leonie Preuschhoff** vom **Bundesverwaltungsamt** wurde dem Festival eine überzeugende Umsetzung des kulturellen Auftrags attestiert.



Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger und **Staatsminister Dr. Wolfgang Heubisch** musizieren freudig beim Besuch im Zentrum im Beisein von **Intendantin Dr. h. c. Sissy Thammer**, der **Auszubildenden Conny Müller** und **MdL Thomas Hacker** (von links).

Wichtige Besucher im August waren auch **MdL Thomas Hacker** und die heutige **Bundesministerin für Justiz, Sabine Leutheusser-Schnarrenberger**, die sich als Freundin des Festival junger Künstler Bayreuth bezeichnete und als Kuratoriumsmitglied für den Förderkreis gewonnen werden konnte. Wegweisend war es für das Festival, der stellvertretenden Kulturbeauftragten der Bundesregierung, **Ministerialdirektorin Dr. Ingeborg Berggreen-Merkel**, das Festival vor und hinter den Kulissen vorstellen zu können.

Höhepunkte der Saison bereichern Festival

Große Tradition haben beim Festival junger Künstler Bayreuth die „**Werkstattgespräche**“: Der Meistersinger-Dirigent der Richard-Wagner-Festspiele, **Maestro Sebastian Weigle**, widmete sich in einer Matinee ausführlich dem Gespräch mit den jungen Teilnehmern des Festivals. Höhepunkt war Weigles Zusage, im Jahre 2010 eine Probe des Symphonieorchesters mit dem Vorspiel zu



Die brasilianische Gruppe „**Lyra Tatui**“ bei einer ihrer mitreißenden Landpartien in der Festivalregion.

den Meistersingern machen zu wollen.

Ein schöner Ausgleich zur harten Probenarbeit waren für die internationalen Teilnehmer kleine Feste und Ausflüge und ein **Fußballturnier** „Orchester versus Management“ – übrigens, gewonnen haben die Brasilianer! Hervorzuheben ist das **Sommerfest** im historischen Garten mitten in der Stadt, das von Thomas Hacker mit jungen Mitgliedern der FDP für arabische, spanische, serbische und russische Künstler veranstaltet wurde, wo es neben reichlich Speis und Trank vor allem Tanz und Gespräche gab. Die Auftritte der jungen brasilianischen Freunde von „**Lyra Tatui**“ rissen bei ihren zahlreichen Auftritten immer wieder ein großes Publikum mit.

Absolut begeisternd und ergreifend: Die **Arabische Passion** nach Johann Sebastian Bach in der Bayreuther Stadtkirche. Die Begegnung von Orient und Okzident unter der Leitung von Dr. Vladimir Ivanoff, Fadia El-Hage, Mohammed Hashim Al-Battat und Jost-H. Hecker. Eine neue Dimension erreichte „**Klassik auf dem Lande**“. Vor ausverkaufter Halle dirigierte Elisabeth Fuchs in Glashütten und setzte damit einen furiosen Abschluss des 59. Festival junger Künstler Bayreuth.



Intendantin **Sissy Thammer** und **Werner Schubert**, Vorsitzender des Veranstalters **AFW-Kultur**, begrüßen die Gäste bei „**Klassik auf dem Lande**“ in Glashütten.

In der nationalen und internationalen **Presse** fand das Festival junger Künstler Bayreuth lebhafteste Würdigung: „Musikalischer culture clash in der deutschen Provinz“... / „Jenseits politischer Konflikte Israel und Palästina an einem Notenpult“ / „Idylle mit Musik gemalt“... / „Bayerischer Minister an der Triangel“... / „Integration statt Assimilierung“... / „Große Klassik auf dem Lande“ etc.

Kurznachrichten

Gedächtnis an Wolfgang Ramming

Das Festival junger Künstler Bayreuth und die Förderer junger Künstler Bayreuth trauern um ihren langjährigen Freund und großzügigen Mäzen Wolfgang Ramming. Er verstarb nach langer schwerer Krankheit am 14. November 2009 im Alter von 70 Jahren. Anstelle einer Anzeige führen wir 2010 im Sinne des Verstorbenen einen öffentlich dargestellten „Wolfgang Ramming Kinder-Gedächtnisworkshop“ durch.

Paten helfen Künstlern

Unsere Werbung, Patenschaften für junge Künstler zu übernehmen, die sich den Aufenthalt aus eigener Kraft nicht leisten können, war ein voller Erfolg. Insgesamt 34 junge Menschen konnten durch die finanziellen Hilfen der Paten die Kurse und Workshops im Festivalsommer besuchen.

Die Paten erhalten hierzu noch Briefe mit Informationen zu ihren „Patenkindern“. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Spenderpaten im Namen der Vorstände von Festival und Förderverein.

Gratulation zu hochrangigen Ämtern

Als Folge der diesjährigen politischen Wahlen wurden einigen unserer Mitglieder hochrangige Ämter übertragen. Wir haben ihnen Gratulationsbriefe gesandt und gratulieren auch hier nochmals herzlich unserem Festival-Vorstandsmitglied Christine Lieberknecht zur Ministerpräsidentin des Freistaats Thüringen, unserem Kuratoriumsmitglied Sabine Leutheusser-Schnarrenberger zur Bundesjustizministerin und unserem neuen Mitglied Sebastian Körber zum Bundestagsabgeordneten. Wir wünschen ihnen allen viel Kraft.

Persönlichkeiten für Kuratorium gewonnen

Für das Kuratorium des Vereins Förderer junger Künstler Bayreuth konnten zwischenzeitlich folgende bedeutende Persönlichkeiten gewonnen werden: Bundesjustizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Tankred Dorst - Regisseur, Dramatiker und Schriftsteller, Dr. Maya Gräfin Du Moulin-Eckart, Heidi Fiebiger und Prof. Dr. Siegfried Mauser – Präsident der Musikhochschule München.

Beirat des Fördervereins wurde erweitert

Im Beirat der Fördervereins sind seit Mai 2009 nachstehende elf Mitglieder aktiv: Hans Amschl - Commerzbank AG, Philipp G. Axt - Management Consulting, Dr. Gerd-Ulrich Bauer - Uni Bayreuth, Thomas Eisenträger - Volksbühne Berlin, Claus Mäder - Heinersreuth, Ralf Meyer - AXA Versicherungen, Christian Möckel - Stadt Bayreuth,

Cordelia Schmidt-Steingraeber - Rechtsanwältin Dr. Hieber und Kollegen, Werner Schubert - Change-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement, Sissy Thammer - Festival junger Künstler Bayreuth, Franz-Peter Wild - Wild GmbH Textilreinigung.

Neuer Werbe- und Beitrittsflyer gestaltet

Da ein Nachdruck des Werbe- und Beitrittsflyers anstand, wurde nun unter der Regie von Beirat Werner Schubert eine Überarbeitung durchgeführt. Bei der Neugestaltung wurden Inhalte klarer herausgestellt, Leistungen stärker hervorgehoben und die Möglichkeit der Einzelspende aufgenommen. Der Flyer wird noch in diesem Jahr endgültig aufbereitet und gedruckt.

Homepage der Förderer aufgebaut

Um den Fördermitgliedern und Interessenten Informationen wie Flyer, Satzung, Newsletter, Kontakte und mehr besser zugänglich zu machen, kam der Wunsch auf, für die Förderer einen eigenen Internetauftritt zu schaffen. Den Auftrag hierfür übernahm ebenfalls Beirat Werner Schubert. Aus Kostengründen und um die Verbundenheit zum Festival zu unterstreichen, wurde der Internetauftritt der Förderer in die Homepage des Festival junger Künstler Bayreuth integriert. Die Struktur dafür steht bereits und die Inhalte werden zurzeit eingepflegt. Voraussichtlich in der ersten Dezemberhälfte sind die Seiten im Internet sichtbar. Den Förderverein besucht man über die Domain **www.FoerdererYoungArtistsBayreuth.com** unter Hauptmenü **Förderer** im Untermenü **Unser Förderverein**.

Weihnachtsbrief, Spendenbescheinigung

Im Dezember erhalten alle Mitglieder der Förderer junger Künstler Bayreuth einen Brief mit den Weihnachts- und Neujahrswünschen des Vorstands. Darin wird auch die Spendenbescheinigung versandt.

Neujahrsempfang der Förderer

Wir planen, für die Förderer 2010 wieder einen Neujahrsempfang durchzuführen, der voraussichtlich im Zentrum stattfinden wird. Den Termin teilen wir Ihnen im Weihnachtsbrief mit. Darüber hinaus erhalten Sie im neuen Jahr noch eine gesonderte persönliche Einladung.

Wir wünschen Ihnen eine frohe Adventszeit, gesegnete Weihnachten sowie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr 2010.

Ihre Redaktion des Newsletters